

Wünsche dir Zeiten...

Ziehende Kälte
im Herzen haust.
Gefrorene Hände
werden zur Faust.

Der Frost zeichnet
das herbe Gesicht.
Kalte Gedanken
drängen an,s Licht.

Der Himmel blinzelt
und flüstert fast:
Wünsche dir Zeiten
so ohne Last !

© **bernd tunn**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)